

Großenwiehe, LJ

Große Beteiligung am Orientierungsritt des Reit- und Fahrverein Großenwiehe.

Neben den großen und kleinen Reit- und Geländeturnieren, planen Mitglieder des Reit- und Fahrvereines Großenwiehe- jährlich im Wechsel- immer wieder einen geselligen Orientierungsritt. In diesem Jahr hatte die siegreiche Gruppe des letzten Jahres, „Der Bahnsen-Clan vom Nordland“- um Frauke Bahnsen und Jens Hannsmann- für einen schönen Tag mit Spielen und viel Spaß gesorgt. Start und Ziel war die Reitanlage in Großenwiehe. Gestartet wurde in Gruppen zu viert oder zu sechst. Die Gruppen wurden zum Teil auch von Fahrradfahrern begleitet. Eine ca. 12 km lange Strecke mit mehreren Spielstationen und Fragen- nicht nur rund um das Pferd- führte über Feldwege durch die spätsommerliche Landschaft. Die Tour führte von Großenwiehe über Lüngerau, dann südlich an Kleinwiehe vorbei durch den Kirschweg nach Lindewitt. Von hier aus in Richtung Sillerup durch den Zigeunerweg, den Wattweg über Schobüll und Schobüllhus zurück zur Reithalle in Großenwiehe. Unter den kuriosesten Namen wie „Fünf mal Albert“, „Black and White“, „Die wilden Mädchen“, „Pony Island“ oder „PiKaDa“, Waren zehn Gruppen bei anfänglich trockenem Wetter an den Start gegangen. Alle hatten sichtlich Spaß bei den gestellten Aufgaben. Es mussten z.B. kleine Säcke in Eimer mit unterschiedlicher Punktzahl geworfen werden. Viel Spaß bereitete das Möhrenreiten und auch ein Slalomreiten mit Klamottenwechsel war für Pferd und Reiter eine echte Herausforderung. Etwas durchnässt kamen die letzten Gruppen ins Ziel, wo dann in gemütlicher Runde die Preisverleihung stattfand. Bevor er die Ergebnisse bekannt gab, dankte Couch Jens Hannsmann allen Teilnehmern für das Dabeisein und allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung an den verschiedenen Stationen. Es siegte die Gruppe „O-zopft-is“, mit 122 Punkten. Auf den zweiten Platz kamen „Die Schlümpfe“ mit 118 Punkten und einem Sonderpreis für das Beste Gruppenoutfit. Auf die Plätze drei bis fünf schafften es „Die Hippies“ mit 117, „Pferdeloft Wiehelund“ mit 115 und „Team Birkenhof“ mit 114 Punkten. Vom Reit-und Fahrverein Großenwiehe überbrachte in Vertretung Nico Marquardsen die Grüße des Vorstandes. Marquardsen dankte der ausrichtenden Gruppe für professionelle Ideen und einen reibungslosen Ablauf des Orientierungsrittes. Alle sind gespannt und freuen sich, im nächsten Jahr als Teilnehmer wieder dabei zu sein, denn dann muss die Gruppe „O-zopft-is“ diese beliebte Rallyet ausrichten.

Fotos Jürgensen:

















Die Siegergruppe „O-zopft –is“ von links: Julia und Sönke Endress und Martina und Klaus Stekkelies, die den Wanderpokal „Orientierungsritt-Wandersau“ für ein Jahr hüten dürfen.



„Die Schlümpfe“, die den zweiten Platz und einen Sonderpreis für das beste Outfit erhielten.